

KURSORT

Musik-Akademie Basel
Leonhardstrasse 8, 4009 Basel

KURSSPRACHEN

Deutsch und Französisch

KURSGEBÜHREN

aktive Teilnahme: 230,00 €
(Studierende: 180,00 €)
betreute Hospitation: 20,00 € pro Kurstag

ANMELDUNG

aktive Teilnahme: Curriculum, Kontaktangaben,
Videoausschnitt einer Probe oder eines Konzertes,
einzureichen bis 1. Oktober

Hospitationsgruppe: Anmeldung bis spätestens 12.
November, beschränkte Plätze

per E-Mail an info@choeur3.de unter Angabe von
Name, Anschrift und Telefonnummer

CHŒUR3 ist ein Zusammenschluss von Musikerinnen
und Musikern aus Deutschland, Frankreich und der
Schweiz, die sich zu einem gemeinsamen Europa
bekennen. Unsere gemeinsame Kultur und unsere
gemeinschaftlichen Werte verbinden uns über
Ländergrenzen hinweg, besonders in unserem
Kulturraum, der trinationalen Region des Oberrheins.
CHŒUR3 wurde 2012 auf Anregung von Hans Michael
Beuerle (DE), Catherine Fender (FR) und Raphael
Immoos (CH) ins Leben gerufen, mit Zentren in Basel,
Straßburg und Freiburg. Ein Schwerpunkt der Arbeit
von CHŒUR3 sind die Internationalen Akademien für
Chorleitung Klang und Geste - Geste et Son.

Eine Veranstaltung von CHŒUR3 e.V.



in Kooperation mit



gefördert durch



KONTAKT

CHŒUR3 e.V.
c/o Witz, Horbener Str. 4, 79100 Freiburg
Geschäftsführung: Michael Wiebelt
info@choeur3.de



internationale chorakademie
im Dreiländereck

GESTE ET SON KLANG UND GESTE

11. Internationale Akademie für Chorleitung

26. bis 28. November 2021
Hochschule für Musik FHNW Basel

Leitung: Catherine Fender, Frank Markowitsch,
Raphael Immoos

DER KURS

„Klang und Geste – Geste et Son“ ist das Leitmotiv auch der 11. Internationalen Akademie für Chorleitung im Dreiländereck Deutschland - Frankreich - Schweiz. Geht es um Musik, sind Gesten weit genauer als Worte. Das wird nirgendwo deutlicher als beim Dirigieren eines Ensembles, zumindest dort, wo Dirigieren nicht primär als Taktschlagen, sondern vor allem als nuancenreiches Formen von Klang verstanden wird. Zudem vermag die Geste, wo sie als primäres Mittel musikalischer Interaktion eingesetzt wird, jegliche Sprachbarriere und kulturelle Grenze mühelos zu überspringen.

ABLAUF

Dieses Jahr stehen Chorwerke aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich im Fokus. Am Freitag werden in zwei Meisterklassen die individuell vorbereiteten Werke mit Klavierbegleitung detailliert dirigiert und besprochen. Die Ausdifferenzierung einer die nonverbalen Anteile des Dirigierens fordernden Gestik steht im Zentrum des Interesses.

Ab Samstag steht das gut vorbereitete, trinationale, semiprofessionelle "Ensemble Chœur3" (Leitung Abélia Nordmann) mit 24 Sänger*innen zur Verfügung.

Die Kursarbeit mündet in ein Workshop-Konzert im wunderschönen und akustisch wohlklingenden Konzertsaal der Musik-Akademie Basel.

Parallel zu den beiden Meisterkursen findet für passive Teilnehmende eine betreute Hospitationsgruppe statt, welche beobachtet, ausgewertet und Repertoire-Stellen praktisch ausprobiert (mit Klavier).

DIE KURSLEITUNG

Catherine Fender (Kursleitung)

Chorleiterin und Stimmpädagogin, unterrichtete Chorgesang und Chorleitung in Straßburg (Universität und Conservatoire) und Colmar. Von 2007 bis 2015 Dirigentin des Atelier Vocale d'Alsace, 2015 Gründung und Leitung von Ksàng - les voix à suivre. Seit 2020 Leiterin von Les Petits Chanteurs de Lausanne.

Frank Markowitsch (Kursleitung)

Professor für Chor- und Orchesterdirigieren an der Hochschule für Musik Freiburg, künstlerischer Leiter der Vokalakademie Berlin und der Prometheus Ensembles Berlin und Freiburg, Mitinitiator von Chor@Berlin. Arbeitete u.a. mit René Jacobs, Ingo Metzmacher, dem RIAS Kammerchor und Accentus.

Raphael Immoos (Betreuung Hospitationsgruppe)

Professor für Chorleitung an der Hochschule für Musik in Basel, künstlerischer Leiter der Basler Madrigalisten und der Sommerakademie Thun, von 2004 bis 2013 Dirigent des Akademischen Orchesters Basel. Rundfunkaufnahmen, Uraufführungen und Konzerttätigkeit im In- und Ausland.

STUDIENCHOR

Ensemble Chœur3

Flussauf- und flussabwärts singen Menschen entlang des Rheins in künstlerischen und musikpädagogischen Berufen und suchen nach vokaler Herausforderung und internationaler Begegnung. Mit dem grenzübergreifend-dreisprachigen Ensemble Chœur3 hat sich im September 2015 ein flexibler Klangkörper mit Sitz in Basel gegründet, der künstlerisches Ziel und Weiterbildung verbindet und sich aussagekräftigen Projekten in der Schweiz, in Deutschland und in Frankreich widmet. Der Chor steht unter der künstlerischen Leitung von Abélia Nordmann.

KURSZEITEN

Freitag, 26. November 2021

10:10	Vordirigieren für Externe
13:30	Einschreiben
14:00	Begrüßung und Warm-up
14:30 - 21:00	Kursarbeit mit Korrepetition

Samstag, 27. November 2021

09:30	Warm-up
10:30 - 20:00	Kursarbeit mit Studiochor

Sonntag, 28. November 2021

09:30	Warm-up
10:30 - 15:30	Kursarbeit mit Studiochor
16:00 - 17:00	Konzert im Großen Saal der Musik-Akademie Basel

KURSLITERATUR

Hermann Suter (1870-1926): "Abendlied" op. 8 Nr. 2

Rudolf Kelterborn (1931-2021): "Mondnacht"

Francis Poulenc (1898-1967): "La belle se sied au pied de la tour", "Clic, clac, dansez sabots", "C'est la petit' fille du prince", "Ah, mon beau laboureu" und "Les tisserands" (aus "Huit chansons francaises")

Christian Lahusen (1886-1975): "Komm, Trost der Welt"

Hugo Wolf (1860-1903): "Einklang", "Resignation" und "Letzte Bitte" (aus "Sechs geistliche Lieder")

Edward Elgar (1857-1934): "Love's Tempest" (aus op. 73)

Gustav Holst (1874-1934): "I love my Love" (aus "Six Choral Folk Songs" op. 36b)

Ralph Vaughan Williams (1872-1958): "The Lover's Ghost" (aus "Five English Folk Songs")